

Inhalt

A. Allgemeines.....	10
I. Beteiligtenbegriff und Insolvenzverfahren	10
II. Insolvenzgläubiger als Beteiligte im engeren Sinne.....	11
III. Insolvenzgläubiger als Beteiligte im weiteren Sinne	12
1. Aus- und Absonderungsberechtigte.....	12
2. Massegläubiger	13
IV. Gläubigerbegriff.....	13
V. Persönliche Gläubigerschaft und haftungsrechtliche Zuweisung.....	15
VI. Rechtsgrund persönlicher Forderungen.....	16
VII. Insolvenzforderungen.....	16
VIII. Nachrangige Insolvenzgläubiger	20
1. Nachrangigkeit der Forderung	20
2. Insolvenzgläubigerschaft	21
3. Nachrangige Forderungen.....	21
4. Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeit der Befriedigung im Verfahren	30
IX. Gläubiger und Insolvenzverfahren	30
1. Insolvenzstrategie	30
2. Insolvenzgläubiger und Verfahrensbeteiligung.....	31
a) Der Gläubigerantrag.....	31
b) Zulässigkeit des Gläubigerantrags	33
c) Glaubhaftmachung der Forderung	35
d) Glaubhaftmachung des Insolvenzgrundes	36
e) Zusammenfassung	39
f) Form des Antrags	40
g) Rechtsschutz gegen Insolvenzanträge	42
h) Gerichtliche Zuständigkeit	43
i) Wirkungen eines Insolvenzantrages	46
j) Verfahrensablauf vom Gläubigerantrag bis zur Eröffnung	49
k) Insolvenzanfechtungsrecht.....	53
l) Wegfall der Prozessführungsbefugnis des Schuldners bei Verfahrenseröffnung	62

m) EU-Auslandsinsolvenzen	63
3. Sicherungsmaßnahmen	65
X. Planverfahren	66
1. Zweck und Struktur eines Planverfahrens	67
2. Sonderfall „Gruppeninterne Drittsicherheit“	70
XI. Alternativstrategien zu einer Insolvenzantragstellung	72
1. Einzelzwangsvollstreckung	72
2. Außergerichtlicher Vergleich	73
3. Unternehmensstabilisierungs- und -restrukturierungsgesetz (StaRUG).....	77
a) Vorgeschichte	77
b) StaRUG	77
4. Insolvenzrisikoabsicherung	79
XII. Gläubigerversammlung	80
1. Grundsätzliches	80
2. Aufgaben.....	81
3. Einberufung der Gläubigerversammlung	83
4. Abstimmung	84
XIII. Der Gläubigerausschuss	86
1. Rechtsstellung.....	86
2. Aufgaben.....	87
3. Aufstellung und Zusammensetzung.....	89
4. Beschlussfassung	94
5. Haftung.....	95
6. Vergütung.....	98
XIV. Der Gläubigerbeirat	100
XV. Auskunfts- und Informationsrechte	100
1. Einsichtnahme in die die Verwalter betreffenden Vergütungsbeschlüsse	101
2. Keine Einsicht in die Protokolle der Gläubigerausschüsse.....	101
3. Weitere Akteneinsichten.....	102
4. Verteilungsverzeichnis	102
5. Absonderungsberechtigte Gläubiger.....	102
6. Elektronisches Gläubigerinformationssystem	102
B. Aussonderung	104
I. Grundlegendes	104

II.	Geltendmachung der Aussonderung.....	105
III.	Aussonderungsrechte	107
	1. Eigentum.....	108
	2. Einfacher Eigentumsvorbehalt.....	108
	a) Insolvenz des Vorbehaltskäufers (§ 107 Abs. 2 InsO)	108
	b) Insolvenz des Vorbehaltsverkäufers (§ 107 Abs. 1 InsO)	109
	3. Factoring.....	110
	4. Treuhand.....	111
	a) Allgemeines zur Treuhand.....	111
	b) Unterscheidung zwischen Sicherungs- und Verwaltungstreuhand.....	111
	c) Sicherungstreuhand in der Insolvenz	113
	aa) Insolvenz des Sicherungsgebers	113
	bb) Insolvenz des Sicherungsnehmers	113
	d) Insolvenz des Verwaltungstreuhänders.....	113
IV.	Aussonderungsansprüche vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens	116
V.	Ersatzaussonderung	117
C.	Absonderung	120
I.	Gegenstand der Absonderung	121
	1. Vermieter- und Verpächterpfandrecht.....	123
	2. Spediteurpfandrecht	124
	3. Kaufmännisches Zurückbehaltungsrecht.....	124
	4. Kollision von Absonderungsrechten.....	125
II.	Ersatzabsonderung	126
III.	Geltendmachung der Absonderung	127
	1. Inbesitznahme des Sicherungsguts durch den Gläubiger	128
	a) Vor Insolvenzantragstellung	128
	b) Nach Insolvenzantragstellung	128
	c) Nach Insolvenzeröffnung.....	130
	d) Offenlegung einer Zession	130
	2. Geltendmachung gegenüber dem Insolvenzverwalter	131
	3. Geltendmachung durch Sicherheitenpool.....	133

IV.	Verwertung von unbeweglichen Gegenständen	134
1.	Zwangsversteigerung	134
2.	Freihändige Verwertung durch Insolvenzverwalter ..	135
3.	Zwangsverwaltung	137
V.	Verwertung von beweglichen Gegenständen und Rechten	138
1.	Verwertungsbefugnis des Insolvenzverwalters	138
2.	Verwertungsbefugnis des Absonderungsgläubigers	138
3.	Beteiligung des Absonderungsgläubigers	139
4.	Verwertung von Forderungen § 166 Abs. 2 InsO	141
5.	Abrechnung mit dem Absonderungsgläubiger	142
a)	Feststellungspauschale	142
b)	Verwertungspauschale	143
6.	Auswirkungen der Verwertung auf Insolvenzforderung.....	144
VI.	Schutz des Absonderungsgläubigers vor verzögerter Verwertung	145
VII.	Schutz des Absonderungsgläubigers vor einem Wertverzehr des Absonderungsguts	146
D.	Neugläubiger	148
I.	Definition.....	148
II.	Alternative Schuldnerermittlung.....	149
E.	Vergessene Gläubiger	152
F.	Aufrechnungsrechte der Insolvenzgläubiger im eröffneten Insolvenzverfahren (§§ 94-96 InsO)	155
I.	Grundsätzliches.....	155
II.	Die geschützten Aufrechnungslagen	156
1.	Gesetzliche Aufrechnungslage.....	157
a)	Die Aufrechnungsvoraussetzungen nach §§ 387 ff. BGB	157
b)	Aufrechnungserklärung.....	158
c)	Wirkungen der Aufrechnung	159
2.	Schutzwürdige gesetzliche künftige Aufrechnungslagen (§ 95 InsO)	159

a)	Fälligkeit in der Zukunft	159
b)	Künftige Unbedingtheit	160
c)	Künftige Gleichartigkeit	161
3.	Grenzen der Aufrechnung im Insolvenzverfahren	162
a)	Unzulässigkeit der Aufrechnung bei nach Verfahrenseröffnung eingetretener Aufrechnungslage (§ 96 Abs. 1 Ziff. 1 und 2 InsO).....	162
b)	Unzulässigkeit der Aufrechnung bei anfechtbar erworbener Aufrechnungslage vor Verfahrenseröffnung (§ 96 Abs. 1 Ziff. 3 InsO)...	163
c)	Unzulässigkeit der Aufrechnung nach § 96 Abs. 1 Ziff. 4 InsO	164
d)	Ausnahmen nach § 96 Abs. 2 InsO	164
e)	Wirksamkeit allgemeiner Aufrechnungsverbote ..	165
4.	Bankrechtlicher Anknüpfungspunkt – Forderungen aus Kontovertrag.....	166
5.	Aufrechnungslage kraft Parteivereinbarung	166
a)	Vereinbarungen über den Sofortvollzug der Aufrechnung	167
b)	Verrechnungsvereinbarungen	167
c)	Erweiterungsvereinbarung	167
III.	Insolvenzrechtliche Sonderregelung des § 110 Abs. 3 InsO zur Aufrechnung.....	169
	Literaturverzeichnis	170